

## Pressemitteilung

vom 04.11.2009

### Premiere: Ausstellung informiert über EFRE-Förderung

**Die Wanderausstellung „EFRE. Brandenburg in Bestform.“ informiert an 30 Standorten in Brandenburg über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die Tour startet am 5. November in Eisenhüttenstadt.**

Wie stärkt eigentlich die EU-Förderung Brandenburg? Welche Ziele werden bei der Förderung in den nächsten Jahren verfolgt? Diesen und weiteren Fragen widmet sich eine Wanderausstellung des brandenburgischen Wirtschaftsministeriums, die von der ILB organisiert worden ist. Anhand von Förderbeispielen aus der Region wird in der Ausstellung erklärt, wie europäische Fördermittel – und damit auch deutsche Steuergelder – in Brandenburg eingesetzt werden.



**Eröffnung:** 5. November 2009, 11:00 Uhr  
**Ort:** Eisenhüttenstadt, im Tourismusbüro, Lindenallee 25  
**Ausstellungsdauer:** 5. bis 25. November 2009

Die Ausstellung tourt bis Mitte 2010 und wird an 30 öffentlichen Orten im Land Brandenburg zu sehen sein. Großformatige Fotografien illustrieren Förderbeispiele auf den eigens für die Ausstellung entworfenen Aluminiumtafeln. So wie die Tafeln – angelehnt an Scharniere – ineinander greifen, sind auch die einzelnen Ziele und Handlungsschwerpunkte eng miteinander verbunden: Regionale Entwicklung funktioniert nicht ohne Wirtschaft, Forschung, Stadtentwicklung oder Kultur.

„In der aktuellen Förderperiode 2007–2013 stehen Brandenburg rund 1,5 Milliarden Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Davon wurden bereits mehr als 600 Millionen Euro für rund 2.300 Projekte zugesagt. Darüber zu informieren ist wichtig, um die Vergabe der Mittel transparent zu gestalten. Und um Menschen in Brandenburg zu inspirieren, das Land ebenfalls mit guten Ideen voranzubringen“, erklärt **Michael Richter**, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, anlässlich der bevorstehenden Premiere.

Für Eisenhüttenstadt betont Wolfgang Perske, Geschäftsbereichsleiter Stadtmanagement den Stellenwert der EFRE Förderung. „Die Fördermittel in Höhe von 2,8 Mio. € zur Sanierung des Friedrich-Wolf Theaters waren wichtiger Bestandteil der Finanzierung. Weitere neue Projekte der nachhaltigen Stadtentwicklung wie das Programmmanagement 2009 und der Aufbau eines Geschäftsstraßenmanagement werden mit fast einhunderttausend Euro finanziert.“

Die Wanderausstellung ist Teil der Informationskampagne „EFRE. Gute Perspektiven für starke Ideen.“ Diese informiert über die Möglichkeiten der EFRE-Förderung in Brandenburg. Initiiert vom Ministerium für Wirtschaft, wird sie von der Europäischen Union und dem Land Bran-

denburg finanziert und von der InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) umgesetzt. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Mehr Informationen zur Informationskampagne unter:

[www.efre.brandenburg.de/kampagne2009](http://www.efre.brandenburg.de/kampagne2009)

Über einige besonders spannende EFRE-Projekte informiert auch die interaktive Webseite

[www.entdecke-efre.de](http://www.entdecke-efre.de)



Ministerium für Wirtschaft

